

PRESSEINFORMATION

14. Januar 2021

Clouth 104 – von der Gummiwarenfabrik zum Vorzeigeobjekt

Mit dem Projekt Clouth 104 ist im Kölner Norden ein Quartier der besonderen Art entstanden

Auf dem Gelände der alten Gummiwarenfabrik Franz Clouth aus dem Jahre 1867 ist einiges im Wandel: Das Projekt Clouth 104 bietet neben Lofts und Mietwohnungen auch Raum für Start-Ups, Ateliers für Künstler, Arztpraxen und vieles mehr. Das Konzept von Lepel&Lepel Architekten schafft dabei eine Verbindung zwischen der denkmalgeschützten Industriefassade aus Ziegelstein und einem modernen und offen gestalteten Design der Gebäude.

Das allseitig geschlossene Areal bietet in seinem großzügigen Innenhof einen Ort für Begegnungen und Kommunikation. Der begrünte Platz lädt zum Verweilen und Austausch ein. Der Blick vom Innenhof auf die umgebende Fassade vermittelt durch große Glasfassaden ein Gefühl von Freiheit. Auch im Innern des Gebäudes selbst spiegeln flexible Raumkonzepte Offenheit und Flexibilität wider: Die großzügigen Räume lassen sich mit variablen Modulen anpassen, sodass die Größe sich je nach Nutzungsweg und Platzbedarf an die Wünsche des jeweiligen Mieters anpassen lässt.

Die große Glasfronten gewähren neben Transparenz und Lichtdurchlässigkeit auch optimalen Sonnenschutz: Pilkington **Suncool™** 60/31 bietet eine neutrale Farbe in der Außen- und Innenansicht sowie einen geringen Reflexionsgrad. Somit erfüllt das Produkt höchste Ansprüche in modernen Gebäuden. Als besonderes Design-Highlight wurde Pilkington **Suncool™** 60/31 teilweise mit einem hellgrauen Punktverlaufsrastrer von der Flachglas Wernberg GmbH im Siebdruckverfahren veredelt.

Pilkington **Suncool™** 60/31 bietet neben einem U_g -Wert von 1,0 zusätzlich einen besonders niedrigen Reflexionsgrad von nur 11%. Mit einer Lichtdurchlässigkeit von 60% wird im Gebäudeinneren eine angenehme Atmosphäre geschaffen. Durch die spezielle Sonnenschutzbeschichtung kann besonders in Gebäuden mit hohen internen Lasten wie Computern und Druckern die Aufheizung durch Sonnenenergie minimiert und gleichzeitig der Blendeffekt verringert werden. Die Beratung für dieses Objekt übernahm die Flachglas MarkenKreis GmbH.

Aufgrund des ganzheitlich harmonischen Konzeptes und der nachhaltigen Materialauswahl wurde das Projekt Clouth 104 von der DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen e. V.) mit Platin zertifiziert.

Um mehr Informationen über neue Glasprodukte und -projekte zu erhalten, folgen Sie [unserem Pilkington Spezialglas Kanal](#) auf LinkedIn!





Pilkington **Suncool™** 60/31

Bilder: Jens Kirchner

Referenz: PR/01/21

Die NSG Group ist einer der weltweit führenden Hersteller von Glas und Glasprodukten für die Bereiche Architectural (Glas für Neubauten, Renovation und Solaranwendungen), Automotive (Erstausrüster- und Fahrzeugglasersatzteilgeschäft) und Creative Technology (das umfasst eine breite Palette hoch veredelter Gläser für Displays, Optoelektronik sowie Glasfaserprodukte). Das 1918 gegründete Unternehmen NSG hat 2006 den Glashersteller Pilkington plc übernommen. Die NSG Group insgesamt erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019/2020 einen Umsatz von 556,2 Mrd. Yen (rund 4,6 Mrd. Euro) und beschäftigt weltweit etwa 27.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen hat Produktionsstandorte in 30 Ländern und Vertriebsaktivitäten in über 100 Ländern.
